

Monstermäßiger Spaß zum Hören

Fortuna hat es nicht sonderlich gut gemeint mit den Zwillingen Lukas und Lena. Seit dem spurlosen Verschwinden ihrer Eltern leben die beiden bei ihrem Onkel Gregorius und müssen sich bei ihm so mancher Gefahr stellen. Professor Graghul ist nämlich der Leiter einer außergewöhnlichen Schule: Die Kinder dort sind waschechte Monster! Aber im Gegensatz zu vielen ihrer Artgenossen, geht es den "Schülern" nicht darum, Menschen in Angst und Schrecken zu versetzen, sondern um das Erlernen guter Manieren. Obwohl bei Lukas und Lena sich die Begeisterung über ihr neues Zuhause anfangs in Grenzen hielt, fangen die beiden schon bald an, sich in der Monsterschule rundum wohl zu fühlen. Sie wollen am liebsten für immer dort bleiben - wenn es nicht ein kleines Problem gäbe.

Professor Graghul muss um seine Schule bangen, denn Frau Mistküfer von der Schulbehörde will dem Treiben in den vier Mauern ein schnellstmögliches Ende bereiten - obwohl sie von der Wahrheit nichts ahnt. Sie glaubt, dass Lenas und Lukas' Onkel eine Anstalt für schwererziehbare Kinder leitet. Schade eigentlich, denn wenn sie von Mutanten-Horst, Werwolf Jimmy und Erwin, das Schameleon, wüsste, würde sie vermutlich beide Beine in die Hände nehmen und weglaufen. Aber stattdessen macht sie allen in der Monsterschule das Leben ziemlich schwer. Und nicht nur sie: Plötzlich treibt ein gemeiner Dieb sein Unwesen und die Monster an den Rand eines Nervenzusammenbruchs. Jetzt liegt es an Lena und Lukas, dem Einbrecher das Handwerk zu legen ...

Christian Loeffelbein schreibt (Grusel-)Geschichten, die Kindern einen netten Schauer über den Rücken jagen und gute Laune und Spaß pur verbreiten. Seine (Hör-)Bücher sind ein wunderbares Vergnügen, das vor Phantasie nur so übersprudelt und eine Verführung für das Herz und die Ohren ist - jedenfalls wenn Martin Baltscheit "Willkommen in Professor Graghuls geheimer Monsterschule" einspricht. Seine Stimme verleiht der monstermäßig guten Story den richtigen Schwung und sorgt zugleich für eine angenehme Gänsehaut bei Kindern und deren Eltern, die hier wie gebannt am Lautsprecher sitzen und diesem Genuss mit wachsender Begeisterung lauschen. Hier kommen Jung und Alt, Groß und Klein voll und ganz auf ihre Kosten, denn Unterhaltung satt erfährt man mehr als zwei Spielstunden lang.

Fesselnde Spannung und Emotionen, die das Herz bewegen - "Willkommen in Professor Graghuls geheimer Monsterschule" ist ein (Hör-)Spaß, den man nicht verpassen darf. Sprecher Martin Baltscheit liest mit einer Extraportion Humor und Gefühl Christian Loeffelbeins Geschichte so großartig, dass man vor lauter Abenteuerfeeling alles um sich herum vergisst.

Susann Fleischer 11.02.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info